Zeitschrift: Schweizer Landtechnik
Herausgeber: Schweizerischer Verband für Landtechnik
Band: 34 (1972)
Heft: 9

Rubrik: Aus Industrie und Wirtschaft

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Traktor-Fabrikat Typen	K = Kabinen R = Rahmen B = Bügel	Preise ohne Montage Fr.	Bemerkungen betreffend Zulassung+Prüfungen
SAME (UMA-Landw. Genossenschafts-verbände) Importeur: GV Freiburg			
SAME Minitauro	K Sekura	1700	OCDE geprüft
SAME Centauro+Leone	K Sekura	1750	OCDE geprüft
Sollberger (Sollberger Rudolf, 8426 Lufingen ZH)	B für verschiedene Traktorfabrikate und -typen	ca. 400	nicht geprüft
Steyr (Rapid, 8953 Dietikon)			
Steyr 430, 540	K Orig. Steyr	1750	
Steyr 540, 650, 760		1800	OCDE geprüft
Steyr 870, 1090		1950	
Viktor (Viktor-Traktorverdecke, 8580 Amriswil) Für Traktorfabrikate: David Brown, Fendt, Ford, John Deere, MF, Nuffild, Zetor	R Pepo/ergänzt zu K	790—1800 Détail-Preisliste verlangen	z. T. OCDE geprüft z. T. in Prüfung

Bei Transportern sind bis jetzt folgende Vorkehrungen getroffen worden:

Aebi, 3400 Burgdorf	Sturzbügel in Versuch
Rapid, 8953 Dietikon	Verstärkte Gestänge am Verdeck, abgestützt auf Zentralrohr
Schilter, 6270 Stans	Sturzbügel

(Januar 1972)

Zusammengestellt von der Beratungsstelle für Unfallverhütung in der Landwirtschaft (BUL), Postfach, 5200 Brugg AG.

Aus Industrie und Wirtschaft

ESA, Einkaufsgenossenschaft des Autogewerbe-Verbandes der Schweiz

Die gut besuchte 42. Generalversammlung, vom 26. April 1972, im Kursaal Bern, genehmigte einstimmig Jahresrechnung und Jahresbericht pro 1971. Mit einer Zunahme von 7,2 % konnte ein Umsatz von 56,59 Mio. Franken verwirklicht werden. Für Abschreibungen und Rückstellungen sind 1,4 Mio. Franken beansprucht worden. Das Netto-Ergebnis von 1,48 Mio. Franken, inklusive Vortrag vom Vorjahr, gestattet erneut eine Gewinnbeteiligung von 6 %, was 1,1 Mio. Franken entspricht. Das Anteilscheinkapital von 3 Mio. Franken wird wie im Vorjahr mit 6 % verzinst. Reserve-Fonds und Delcredere-Reserve sind mit Fr. 100'000.– dotiert worden, und die Zuweisung für Berufsbildungszwecke an den Autogewerbe-Verband der Schweiz hat mit Fr. 20'000.– die Zustimmung der Generalversammlung gefunden. Die Mitgliederzahl erreichte im Be-

richtsjahr den Stand von 2'270. Der Personalbestand ist um 10 % auf 195 erhöht worden.

Die Zukunft des Autogewerbes, und damit der ESA als selbsthilfe-Organisation, wird optimistisch beurteilt. Sinnvoll wird eine Ueberprüfung der Zielsetzungen und des Leitbildes sein, damit die ESA auch in Zukunft ihre wichtige Rolle im Autogewerbe und in der schweizerischen Wirtschaft erfüllen kann.

Mit Ueberraschung und Bedauern nahm die Versammlung Kenntnis davon, dass Herr O. Moosmann – nach bald 35jähriger, erfolgreicher Tätigkeit – in absehbarer Zeit als Geschäftsführer der ESA zurückzutreten wünscht. GIP

Die Seite der Neuerungen

Kartoffel-Legeautomat GLB

Um den Forderungen nach grösserer Flächenleistung gerecht zu werden, wurde der neue HASSIA-Legeautomat entwickelt. Eine höhere Fahrgeschwindigkeit wird durch das Doppelbecherwerk ermöglicht. Ein Vorratskippbunker mit 800 kg Fassungsvermögen bei der 4-reihigen Maschine verringert die Zeiten für das Nachfüllen. Mit dem Vorrat in den Behältern am Becherwerk wird ein Gesamtfassungsvermögen von 1000 kg erreicht. Allerdings wird für diese leistungsstarke Dreipunkt-Anbaumaschine ein entsprechend starker Schlepper benötigt. Ein zweites Steuerventil bewirkt über eine Hochdruckschlauchleitung vom Schleppersitz aus das Kippen des Vorratsbunkers zum Nachfüllen der Behälter.

Eine Rüttler-Einrichtung am Becherwerk verhindert auch bei unterschiedlichem Pflanzgut Doppelbelegungen.

Für Grossbetriebe, Lohnunternehmer und Maschinengemeinschaften eine neue Möglichkeit, um das Kartoffellegen schneller und damit kostengünstiger zu gestalten.

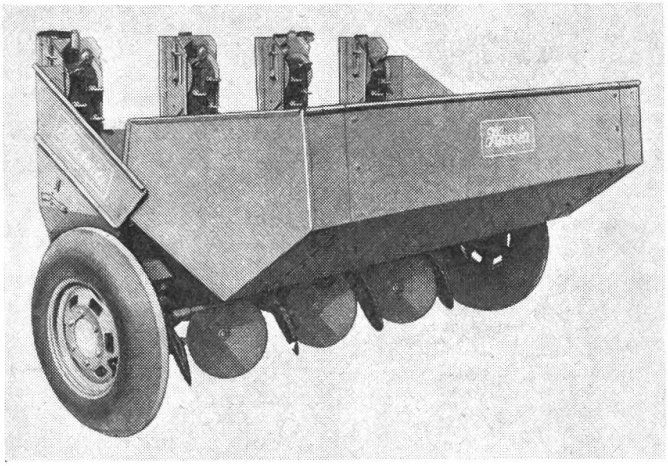

Abb. 1: Legeautomat GLB mit Doppelbecherwerk und Vorratsbunker.

Steintrennaggregat für Kartoffel-Vollernter GKR-BF

Zweimalige Trennung und eine grosse Trennfläche zeichnen die enorme Wirksamkeit dieses Aggregates aus.

Eine Bürstenwalze scheidet kleine Steine auf dem Weg zum Fingerband aus. Auf dem Fingerband sinken die spezifisch schwereren Steine ein, während die Kartoffeln von der Trennbürste erfasst und auf das Verleseband geleitet werden. Auf Wunsch ist ein verlängertes Fingerband mit einer zweiten Trennbürste lieferbar.

Somit ist auch auf extrem steinigen Böden eine leistungsfähige und problemlose Ernte gewährleistet.

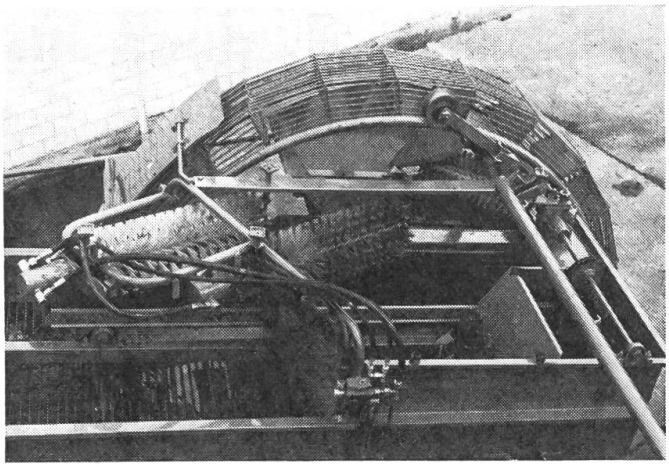

Abb. 2: Steintrenn-Aggregat für doppelte Trennung mit verlängertem Fingerband und 2. Trennbürste (Schutzvorrichtung abgenommen).